

Korrektes Vorgehen an der **Berufsfachschule Gesundheit** und der **OdA Gesundheit beider Basel**, wenn Lernende krank zum Unterricht / ÜK erscheinen.

Der Ablauf ist wie folgt:

1. Im Unterricht / ÜK wird festgestellt, dass ein/e Lernende/r krank ist. Die Lehrperson / ÜK-Berufsbilder/-in nimmt die Person aus der Klasse und schickt sie alleine zum Sekretariat der BfG resp. OdA.
2. Im Sekretariat werden die Kontaktdaten sowie die genauen Symptome aufgenommen.
3. **Fall A:** Die/Der Lernende ruft in Anwesenheit der BfG / OdA beim Lehrbetrieb an und klärt die/den BBV (Berufsbildungsverantwortliche) über die Situation auf. Die/der BBV entscheidet, ob die/der Lernende direkt einen COVID-Test machen soll, zum Hausarzt geht, nach Hause geht etc.  
Achtung: Weder die BfG noch die OdA entscheiden, ob die Lernenden einen Test machen sollen. Dieser Entscheid obliegt immer dem Lehrbetrieb.

**Fall B:** Ist keine zuständige Person des Lehrbetriebs erreichbar, wird die/der Lernende nach Hause geschickt und die/der BBV per E-Mail vom Sekretariat der BfG / OdA informiert. Der Lehrbetrieb bespricht anschliessend mit der/dem Lernenden, ob der Hausarzt kontaktiert wird.

4. Die/der Lernende handelt entsprechend dem Entscheid der/des BBVs und wird darauf aufmerksam gemacht, im Falle eines Tests das Resultat auch unverzüglich der BfG / OdA mitzuteilen.

Dieser Ablauf wird seit Schulstart so praktiziert und hat sich in der Zwischenzeit bewährt.

Bei Fragen dürfen Sie uns gerne kontaktieren.

**Berufsfachschule Gesundheit** und **OdA Gesundheit beider Basel**